

Augenoptiker-Innung  
Baden-Württemberg

## PRESSEINFORMATION

Nr. 09/2019

### Augenoptikergesellin aus Wurmlingen ausgezeichnet

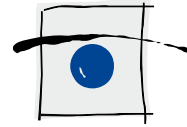
#### Feierliche Ehrung in Freiburg

Speyer, 2. August 2019 – Am 25. Juli 2019 fand in der Gewerbeakademie Freiburg die Freisprechung der Augenoptikergesellen des Berufsschulstandortes Freiburg statt.

Nina Zaika (Wurmlingen) schloss die Gesellenprüfung in Baden-Württemberg mit dem besten Ergebnis in den praktischen Prüfungsteilen – nach den Richtlinien des Leistungswettbewerbs „Profis Leisten Was“ – ab und wurde mit einer Urkunde und einem Geldpreis ausgezeichnet. Der Bundeswettbewerb findet vom 4. bis 9. November 2019 im Aus- und Weiterbildungszentrum der Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg in Karlsruhe statt.

Matthias Müller, Landesinnungsmeister der Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg, sprach 55 anwesende Gesellinnen und Gesellen des Berufsschulstandortes Freiburg frei.

Bildunterschrift 1: Nina Zaika (Mitte) wurde von Matthias Müller (rechts) und Peter Kupczyk (Geschäftsführer, links) für das beste Ergebnis in den praktischen Prüfungsteilen in Baden-Württemberg ausgezeichnet (Foto: Markus Herb).



**Augenoptiker-Innung  
Baden-Württemberg**

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Sandra Gliem (Dipl.-Sozw., akad. PR-Beraterin)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Südwestdeutscher Augenoptiker-Verband

Birkenweg 6, 67346 Speyer

Tel.: 0 62 32 64 69 12

Fax: 0 62 32 64 69 11

E-Mail: [kommunikation@swav.de](mailto:kommunikation@swav.de)

Internet: [www.swav.de](http://www.swav.de)

**Südwestdeutscher Augenoptiker-Verband**

Der Südwestdeutsche Augenoptiker-Verband (SWAV) setzt sich als Berufsverband für die Interessen und Ziele der Augenoptikerinnen und Augenoptiker in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen und im Saarland ein. Die Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg wie auch die Augenoptiker-Innung Rheinland-Pfalz/ Saarland und die Landesinnung für das Augenoptikerhandwerk in Hessen sind Mitglieder im SWAV. Darüber hinaus ist der Verband Ansprechpartner für Fragen rund um die Augenoptik und unterstützt die Mitglieder der Innungen mit umfassenden Service-Dienstleistungen. Dazu gehören beispielsweise: die berufspolitische Interessenvertretung (z.B. gegenüber Ministerien, Handwerkskammern, Krankenkassen), Beratung und Unterstützung bei wettbewerbsrechtlichen Verfahren, juristische Beratung, Koordination von Zwischen- und Gesellenprüfungen, Beratung bei Neueröffnung, Übergabe oder Schließung von Betrieben, Förderung qualifizierter Aus- und Weiterbildung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.